

Notfalltraining für Kliniken und deren Notfall-Teams

Während einer Behandlung im Krankenhaus besteht für Patienten ein erhöhtes Risiko. Ob in der Notaufnahme, im OP oder Aufwachraum, im Rahmen von Diagnostik oder Interventionen oder auch auf den Stationen: jederzeit kann sich der Gesundheitszustand verändern und kritische Situationen können resultieren.



Um diese unerwünschten Ereignisse gut und sicher behandeln zu können, ist regelmäßiges Notfalltraining für das beteiligte Personal notwendig und im Zweifel überlebenswichtig. Die Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses zum Qualitätsmanagement (2015) schreibt folgerichtig regelmäßig derartige Notfalltrainings vor.

Praktische Durchführung

Während Notfalltrainings werden die Teilnehmer mittels Vorträgen und Skillstraining im Erkennen von und leitliniengerechten Handeln bei Notfallsituationen geschult.

Insbesondere wird das Abarbeiten von Zwischenfällen mit potentiell schwerster Patientenschädigung trainiert. Dies sind beispielsweise:

- Reanimation
- Schock unterschiedlicher Genese
- Herzrhythmusstörungen
- Anaphylaxie
- Schlaganfall

Nach theoretischer Einführung und Darstellung der jeweils gültigen Leitlinien steht das praktische Training im Vordergrund. Die jeweiligen Krankheitsbilder werden durch Patientendarsteller oder High-fidelity-Simulatoren (Laerdal) dargestellt. Die Teilnehmer trainieren die Szenarien aktiv am (Simulations-) Patienten unter möglichst realistischen Bedingungen. Am Ende des jeweiligen Szenarios schließt sich ein Fachdebriefing an. Inhalte sind die leitliniengerechte Versorgung des medizinischen Notfalls und Aspekte der Patientensicherheit. Uns ist dabei insbesondere wichtig, dass unsere Kursteilnehmer/-innen in einer lernfreundlichen Atmosphäre auf hohem Niveau trainieren können.

Wir sind für Sie da

Sprechen Sie uns gerne an! Wir werden die Veranstaltung vom individuellen Termin und Angebot bis hin zur Realisierung vor Ort mit Ihnen besprechen.

Telefon: (0 40) 18 18 86-46 30

info.ifn@asklepios.com